

Falls Ihnen die E-Mail nicht vollständig angezeigt wird, können Sie hier zur [Webversion](#) gelangen.



Newsletter August 2015 des LAFT - Landesverband freie darstellende Künste Berlin

Liebe Mitglieder und Freunde des LAFT Berlin,
sehr geehrte Damen und Herren,

der LAFT Berlin meldet sich aus der Sommerpause zurück.
Seit Ende letzter Woche ist der Entwurf für den Berliner Doppelhaushalt auf www.parlament-berlin.de öffentlich einzusehen. Insgesamt möchte der Berliner Senat den Kulturretat um 6,8 Prozent in 2016 und um 10,4 Prozent in 2017 anwachsen lassen. Davon sollen 2016 7,5 und 2017 9,5 Millionen in die Freien Szene fließen. Die Einnahmen aus der City Tax kämen vermutlich zusätzlich dazu.

Noch ist nicht klar, wohin das Geld genau fließen wird oder inwieweit sich dadurch neue Strukturen schaffen lassen. Der LAFT Berlin plädiert weiterhin dafür, dass grundlegende Forderung wie die Honoraruntergrenze berücksichtigt werden. Wir vertreten weiterhin gemeinsam mit der Koalition der Freien Szene die Ansicht, dass es auch um grundsätzliche Umstrukturierungen für bessere Arbeitsstrukturen für die Freie Szene gehen muss - ganz zentral ist dabei der Bereich räumliche Infrastruktur.

Bei den jetzigen Zahlen handelt es sich um einen vorläufigen Entwurf des Senats, der ab Ende August im Abgeordnetenhaus diskutiert und beschlossen werden muss. Es bleibt abzuwarten, wie die Abgeordneten entscheiden werden. In den letzten Jahren hat sich nicht zuletzt durch die Kampagne der Koalition der Freien Szene ein Bewusstsein und kulturpolitischer Wille entwickelt, die Freie Szene als ein wichtiges kulturelles Gut Berlins zu stärken. Der LAFT Berlin hofft daher auf ein deutliches Signal durch die politischen EntscheidungsträgerInnen.

Am 31. August 2015 findet um 14 Uhr der erste Kulturausschuss im Abgeordnetenhaus statt. In den letzten Jahren hat sich gezeigt, dass eine breite Präsenz der Berliner Szene bei den Kulturausschüssen von Vorteil ist. Wir laden herzlich dazu ein und freuen uns über eine rege Teilnahme. Mehr Infos und eine genaue Tagesordnung finden sich in Kürze unter <http://www.parlament-berlin.de/C1257B55002AD428/CurrentBaseLink/W297WHE7108MMISDE>.

Bereits am 29. August 2015 veranstaltet der LAFT Berlin ab 15 Uhr erneut eine Berlin Diagonale bei Tanz im August. Wir laden herzlich zu Showings, Installationen und Tischgesprächen ins Dock 11 ein. Die Teilnahme ist kostenlos, wir bitten jedoch um Anmeldung unter info@berlin-diagonale.de.

Herzlich einladen möchten wir außerdem bereits jetzt schon zu zwei Veranstaltungen Anfang September:

Am 1. September findet der zweite Fliegende Stammtisch für Mitglieder des LAFT Berlin im Ballhaus Ost statt. Mehr Infos unter: <http://www.laft-berlin.de/zweiter-fliegender-stammtisch.html>

Und am 2. September laden wir zum Runden Tisch zum Festival der Performing Arts in Berlin ins Mimencentrum ein. Gemeinsam wollen wir mit Interessierten die Pläne für das neue Performing Arts-Festival 2016 diskutieren. Wir bitten um Anmeldung bei johanna.bauer@pap-berlin.de.

Wie gewohnt schicken wir nachfolgend kulturpolitische Informationen, unter anderem die Stellungnahmen des Rat für die Künste und der Koalition der Freien Szene zum Haushaltsentwurf 2016/17, sowie Termine und Förderfristen.

Herzliche Grüße,
das LAFT Berlin Team

KULTURPOLITISCHE INFORMATIONEN

Mehr Gelder für die Kultur in Berlin - Doppelhaushalt 2016/2017

Alle Bände des Entwurfs des Haushaltsplans 2016/2017 sind unter dem folgenden Link als zip-Datei zu finden:
<http://www.parlament-berlin.de/ados/17/Haupt/vorgang/h17-1900->

[v_alle_Baende.zip](#)

Der Rat für die Künste ruft in einer Stellungnahme für den neuen Doppelhaushalt die Abgeordneten auf, dem Senatsentwurf für den neuen Doppelhaushalt zuzustimmen:

<http://www.rat-fuer-die-kuenste.de/2015/07/der-rat-fuer-die-kuenste-zum-senatsentwurf-fuer-den-doppelhaushalt-20162017/>

In einer Pressemitteilung vom 6. Juli zum Doppelhaushalt 2016/2017 fordert die Koalition der Freien Szene, die City Tax stärker für die freie Szene im Doppelhaushalt zu integrieren:

<http://www.berlinvisit.org/zum-haushalt-201617/>

Ein Artikel von nachtkritik über den Senatsentwurf für den Doppelhaushalt 2016/17:

http://www.nachtkritik.de/index.php?option=com_content&view=article&id=11219

Pressemitteilung der Bundesregierung zur Erhöhung des Etats für die Kultur

Die Staatsministerin für Kultur und Medien konnte im Regierungsentwurf für den Bundeshaushalt 2016 eine Erhöhung des Kulturretats um ca. 60 Millionen Euro und damit um rund 5 Prozent erreichen.

<http://www.bundesregierung.de/Content/DE/Pressemitteilungen/BPA/2015/07/2015-07-01-bkm-bundeshaushalt.html?nn=391670>

Benno Plassmann wird neuer Leiter der Geschäftsstelle des Berliner Projektfonds Kulturelle Bildung

Als Nachfolger von Annette Richter-Haschka wird Benno Plassmann ab dem 1. September neuer Leiter der Geschäftsstelle des Berliner Projektfonds. In den letzten Jahren war er sowohl im LAFT Berlin als auch für die Kulturinitiative Förderband, die International Art Research Location schloss bröllin und für die Kulturprojekte Berlin aktiv.

Mehr Infos unter: <http://www.kulturprojekte-berlin.de/de/de/kulturelle-bildung/berliner-projektfonds-kulturelle-bildung.html>

LAFT BERLIN AKTUELL

August-Programm Beratungsstelle des Performing Arts Programm Berlin

Das Programm der Beratungsstelle für August findet sich als PDF Format [hier](#) und ist online einsehbar unter: www.pap-berlin.de/bs

You find the programm of the Information Center for August in English in PDF format [here](#) and online under: www.pap-berlin.de/bs

Die Angebote der Beratungsstelle sind für die Teilnehmenden kostenfrei.

Eine Anmeldung ist erforderlich unter: beratung@pap-berlin.de

Besonders hervorheben möchten wir im August folgende Veranstaltung der Beratungsstelle:

Donnerstag, 27. August 2015, 16 bis 21 Uhr

Themenschwerpunkt: Wohin geht mein Weg und wie komme ich dahin?

Ressourcen aktivieren und Klarheit bei künstlerischen und persönlichen Entscheidungen erlangen.

Workshop mit Janne Harnischfeger (Psychologin)

Ort: tatwerk, Hasenheide 9, Gewerbehof - Aufgang 1, 3. OG, 10967 Berlin

Du stehst vor einer großen Herausforderung? Im Workshop werden die persönlichen und beruflichen Ressourcen erfasst und Strategien entwickelt, diese einzusetzen. Du willst dein Netz an beruflichen und privaten Kontakten als Ganzes in den Blick nehmen? Hier erhältst du Anregungen, Dich optimal zu vernetzen. Eine wichtige Entscheidung steht an? Du lernst dein „inneres Team“ kennen, das Dir zum Ratgeber werden kann.

Berlin Diagonale bei Tanz im August 2015

29. August 2015, 15 bis 17 Uhr

Ort: Dock 11, Kastanienallee 79, 10435 Berlin

Von der Szene für die Szene: Die Berlin Diagonale setzt auf Vernetzung und Präsentation. Bei Tischgesprächen und moderierten Touren können KuratorInnen, DramaturgInnen und FachbesucherInnen in Berlin produzierte Arbeiten entdecken und hinterfragen. So macht die Berlin Diagonale freie Tanz-, Theater- und Performanceproduktionen national und international bekannt, schafft Touringmöglichkeiten und fördert die nachhaltige Vernetzung der Berliner AkteurInnen weltweit.

Die Teilnahme ist kostenlos, wir bitten jedoch um Anmeldung unter info@berlin-diagonale.de.

Mehr Infos unter: http://www.berlin-diagonale.de/2015/tanz_im_august_id35/

Zweiter Fliegender Stammtisch

1. September 2015, 19 Uhr

Ort: Ballhaus Ost, Pappelallee 15, 10437 Berlin

Im Sinne der Vernetzung und des Austausches lädt der LAFT Berlin nach einem gelungenen Auftakt nun wieder zum Saisonauftakt zum Stammtisch mit kollektiver Kocheinlage ins Ballhaus Ost ein. Jede/r bringt zwei Zutaten mit und los geht es beim gemeinsamen Essen mit dem Kennenlernen, Wiedertreffen und Austauschen. Eintrittspreis zum Fliegenden Stammtisch: Zwei Zutaten und eben die Mitgliedschaft.

Nur für Mitglieder! Noch-Nicht-Mitglieder sind herzlich eingeladen, auf der Veranstaltung dem LAFT Berlin beizutreten.

Mehr Infos unter: <http://www.laft-berlin.de/zweiter-fliegender-stammtisch.html>

Runder Tisch des LAFT Berlin zum Festival der Performing Arts in Berlin

2. September 2015, 17 bis 19 Uhr

im Mime Centrum Berlin, Mariannenplatz 2, 10997 Berlin

Das Festival der Performing Arts in Berlin soll im Mai 2016 erstmals - und ab dann jährlich - stattfinden und eine offene Plattform für alle Berliner Orte und Spielstätten der frei produzierenden darstellenden Künste und künstlerisch verwandter Disziplinen bieten. Wir freuen uns darauf, die Überlegungen für das neue Festivalformat vorzustellen und gemeinsam zu diskutieren.

Nähere Informationen zur Tagesordnung folgen.

Wir bitten um Anmeldung für unsere Planung bei johanna.bauer@pap-berlin.de.

Dritter Branchentreff der freien darstellenden Künste

8. bis 10. Oktober 2015

Ort: TAK - Theater im Aufbauhaus, Prinzenstrasse 85 F, 10969 Berlin

Zentrale Themenfelder beim dritten Branchentreff der freien darstellenden Künste werden Ökonomie / Politik, das Theater der nächsten Gesellschaft und Themenfelder aus der Praxis sein. Das Programm besteht aus Workshops, Beratungsformaten (für EinsteigerInnen und Vollprofis), Vorträgen (mit Gespräch), Podiumsdiskussionen, Essensformaten und Open Space Formaten.

Mehr Infos unter: <http://www.pap-berlin.de/module/branchentreff/ueber-den-branchentreff.html>

LAFT Berlin beim Bundeskongress "vielfalt gestalten. frei und fair arbeiten" des Bundesverbands Freier Theater e.V. (BUFT)

15. bis 17. Oktober 2015

Ort: Kampnagel, Jarrestraße 20, 22303 Hamburg

Der Bundeskongress für die freien Darstellende Künste findet vom 15. bis 17. Oktober 2015 in Hamburg auf Kampnagel statt. In Kooperation mit dem LAFT Berlin finden dort mehrere Veranstaltungen zum Mindestlohn und zur Honoraruntergrenze statt.

Da der LAFT Berlin Mitglied im BUFT ist, erhalten die Mitglieder des LAFT einen Rabatt auf ihren Teilnahmebeitrag. Eine Anmeldung bis zum 17. August wird außerdem mit einem Early Bird Rabatt belohnt.

Mehr zum Programm und Anmeldungen unter: www.kongress2015.freie-theater.de

Theaterscoutings Berlin des Performing Arts Programm Berlin

Mit Theaterscoutings Berlin führen wir in die Welt der freien Tanz- und Theaterhäuser Berlins ein. Neue ästhetische Formen, site-spezifische Produktionen, internationale Gastspiele, politisches Theater, aufregende Innovationen im zeitgenössischen Tanz. Persönlich begleitet von ExpertInnen der Szene, kombiniert mit individuellen Einführungen, Gesprächen mit KünstlerInnen, Führungen hinter die Kulissen...

Das Theaterscoutings August-Programm ist [hier](#) im PDF Format oder online [hier](#) einsehbar.

SAVE THE DATE: Fachtag von Theaterscoutings

Vermittlung in Tanz-und Theater

27. November 2015, 11 bis 17 Uhr

Ort: Ballhaus Ost, Pappelallee 15, 10437 Berlin

Nachdem wir nun einige Monate praktische Erfahrung gesammelt haben, möchten wir uns während des Fachtags gemeinsam mit unseren Partnern sowie Fachexperten dem Thema der Vermittlung im Tanz und Theater tiefer beschäftigen und uns praktischen Fragen widmen, um die Thematik tiefer zu implementieren.

Eure Ideen und Wünschen zu diesen ersten gemeinsamen Fachtag sind willkommen!

Mehr Infos unter: <http://www.theaterscoutings-berlin.de/>

WEITERE TERMINE

Lange Nacht der Kultur- und Kreativwirtschaft: JACKPOT

4. September 2015

Das Kompetenzzentrum Kultur- und Kreativwirtschaft des Bundes veranstaltet am 4. September erstmalig bundesweit eine lange Nacht der Kultur- und Kreativwirtschaft. Agenturen, Ateliers und Kreativbüros können ihre Räume öffnen, Kreative und KünstlerInnen veranstaltet gemeinsame Ausstellungen, Workshops, Vorträge und Diskussionsrunden.

Mehr Infos unter: www.kreativ-jackpot.de

"george tabori" Preisverleihung

6. September 2015

Ort: Hau1 Heibel am Ufer, Stresemannstr. 29, 10963 Berlin

Zum sechsten Mal verleiht der Fonds Darstellende Künste den "george tabori preis". Nominiert sind in zwei Preiskategorien jeweils drei Ensembles freier Theater- und Tanzschaffender.

Mehr Infos unter: <http://www.fonds-daku.de/>

FRISTEN FÜR FÖRDERUNG UND AUSSCHREIBUNGEN

Restmittel für NPN-Gastspielförderung Theater, sowie für NPN-Koproduktionsförderung Tanz

Die NPN-Gastspielförderung Theater fördert zeitgenössische Theaterproduktionen und deren Austausch und Verbreitung. Die NPN-Koproduktionsförderung Tanz möchte die Entstehung neuer Tanzproduktionen unterstützen.

Weitere Infos unter: www.jointadventures.net/nationales-performance-netz

Kleist-Förderpreis für junge DramatikerInnen 2016

Bewerbungsfrist: 31. August 2015

Die Ausschreibung richtet sich an AutorInnen unter 35 Jahre, die sich mit deutschsprachigen Theatertexten bewerben, die zur Uraufführung noch frei stehen. Als Preis ist werden 7.500 Euro vergeben und das Stück wird als Uraufführung im Rahmen der Ruhrfestspiele Recklinghausen 2016 aufgeführt.

Mehr Infos unter: <http://www.muv-ffo.de/kleistforum-kleistfoerderpreis.htm>

Stärkung des Innovationspotentials in der Kultur II - INP II

Bewerbungsfrist: 31. August 2015

Die Berliner Kulturverwaltung fördert Verbände der Urheber und Interpreten, intermediäre Akteure sowie Netzwerke des Kulturbereichs mit dem Programm „Stärkung des Innovationspotentials in der Kultur II - INP II“ für die Jahre 2015 bis 2018.

Mehr Infos

unter: <https://www.berlin.de/sen/kultur/aktuelles/pressemitteilungen/2015/pressemitteilung.343591.php>

Open Call for early-career choreographers - Aerowaves 2016

Bewerbungsfrist: 14. September 2015

Junge Choreografinnen können sich ab sofort bewerben, um einer von zwanzig Aerowaves artists 2016 zu werden. Aerowaves bietet den KünstlerInnen einen Austausch untereinander sowie mit KünstlerInnen aus anderen Sparten, stellt Ressourcen zur Verfügung und vernetzt KünstlerInnen innerhalb Europas.

Mehr Infos unter: <http://www.aerowaves.org/artists/opportunities-for-artists>

Wege ins Theater!

Bewerbungsfrist: 30. September 2014

Es können Anträge auf Projektförderung bei der ASSITEJ im Rahmen von „Kultur macht stark. Bündnisse für Bildung“ des Bundesministeriums für Bildung und Forschung für den Projektzeitraum Januar 2016 bis Dezember 2016 gestellt werden. "Wege in Theater" fördert außerschulische Theaterprojekte für Kinder und Jugendliche zwischen 3 und 18 Jahren.

Mehr Infos unter: www.wegeinstheater.de

FRINGE Festival

Bewerbungsfrist: 30. September 2015

Das FRINGE Festival in Recklinghausen ist bekannt für innovative Theaterprojekte, neue Formen und ungewöhnliche Performances.

Für das 12. FRINGE Festival im Mai/Juni 2016 können sich KünstlerInnen nun bewerben.

Mehr Info unter: <http://www.fringefestival.de/de/index.php>

Tanzfonds

Bewerbungsschluss: 30. September 2014

Bewerben können sich Einzelpersonen und Institutionen mit ausgewiesenem Tanzhintergrund. Voraussetzung ist ein Wohnsitz und/oder Produktionsschwerpunkt in Deutschland. Die entstehenden Produktionen werden Spielplan-Elemente der beteiligten Theater sowie Compagnien und sind überregional sichtbar.

Mehr Infos unter: <http://www.tanzfonds.de/de/erbe-bewerbung>

Hauptstadtkulturfonds

Bewerbungsfrist: 1. Oktober 2015

Es werden innovative Projekte aller Sparten gefördert, die zur Entwicklung der Künste beitragen und einen überregionalen und internationalen künstlerischen Austausch fördern.

Mehr Infos unter: <http://www.hauptstadtkulturfonds.berlin.de/>

Berliner Projektfonds Kulturelle Bildung Fördersäule 1 in 2016

Bewerbungsfrist: 15. Oktober 2015

Die Fördersäule 1 fördert Kulturprojekte mit Kindern und jungen Menschen für bis zu 12 Monate. Projekte können bei einer Bewilligung im Januar bis zum Juni 2016 beginnen.

Informationsveranstaltung zur Fördersäule 1 „Antragsfitness“

8. September 2015, 16 bis 18 Uhr

Ort: Podewil, Klosterstraße 68, 10179 Berlin

Die Teilnehmerzahl ist beschränkt, Anmeldung unter s.schaaf@kulturprojekte-berlin.de.

Kofinanzierungsfonds Berlin

Bewerbungsschluss: 4 Wochen vor dem Abgabetermin bei der anderen Förderinstitution

Der Kofinanzierungsfonds richtet sich an KünstlerInnen, die Förderung bei Einrichtungen beantragen möchten, welche eine Kofinanzierung voraussetzen. Antragsfristen für Anträge auf Kofinanzierung im Jahr 2015:

Hauptförderer: EU-Förderung - Abgabetermin beim der EU: 1.10.2015 - Abgabefrist beim Senat: Mitte September 2015

Hauptförderer: Fonds Soziokultur - Abgabetermin beim Fonds: 1.11.2015 -

Abgabefrist beim Senat: Mitte September 2015

Hauptförderer: Konzeptionsförderung des Fonds Darstellende Künste -

Abgabetermin beim Fonds: 1.10.2015 - Abgabefrist beim Senat: Mitte September 2015

Weitere Infos unter: <http://www.berlin.de/sen/kultur/foerderung/foerderprogramme/kofinanzierungsfonds/>

WEITERBILDUNG, WORKSHOPS, SEMINARE

Workshop KOSTÜM + ERZÄHLUNG

Stoff für die Fantasie oder verknüpfte Erinnerungen

30. August 2015, 11 bis 18 Uhr

Ort: Kostümkollektiv im Kunstquartier Bethanien, Mariannenplatz 2, 10997 Berlin

- Geschichten Erzählen oder Schreiben mit dem Inspirationsmaterial Kleidung und Kostüm.

Leitung: Nadja Damm (Diversity-Writing), Muriel Nestler (Kostümbild)

Unkostenbeitrag: 40 €.

Anmeldung bis spätestens 13. August unter: workshop@kostuemkollektiv.de

KlangKunstBühne / Internationale Sommerakademie der UdK

Eine interdisziplinäre Suche nach neuen Bildern, Klängen, Räumen und Figuren

Zeitraum: 19. September bis 11. Oktober 2015

In diesem Jahr beschäftigt sich die KlangKunstBühne mit den Migrations- und Globalisierungsbewegungen.

Kursprachen: Deutsch/Französisch/Englisch

Kursgebühr: bei Anmeldung ab 1. Juli - Ein Kurs 300€ oder zwei Kurse 560€

Mehr Infos unter: [http://www.udk-](http://www.udk-berlin.de/sites/content/zielgruppen/presse/pressemitteilungen/archiv/2015/das_)

[berlin.de/sites/content/zielgruppen/presse/pressemitteilungen/archiv/2015/das_](http://www.udk-berlin.de/sites/content/zielgruppen/presse/pressemitteilungen/archiv/2015/das_)

SONSTIGES

Frequenzuteilungen können bei der Bundesnetzagentur beantragt werden

Am 17. Februar 2015 wurde besprochen, wie mit Antragstellern zu verfahren ist, die für ihre drahtlosen Produktionsmittel bisher noch keine Frequenzuteilung beantragt hatten. Es wurde beschlossen, dass nur Geräte erstattet werden, wenn u.a. eine Frequenzuteilung vorliegt. Damit Ausgleichszahlungen vergeben werden können, muss die Frequenzuteilung bis spätestens 30. September 2015 von der Bundesnetzagentur ausgestellt sein (vgl. § 2 Abs. 1 Billigkeits-Richtlinie). Wegen hoher Bearbeitungsdauer sollten Anträge darum möglichst schnell gestellt werden. Weitere Informationen zum Thema hat der Rechtsanwalt Helmut G. Bauer nach Abstimmung mit Frau Bettina Milz (MFKJKS) erstellt und können [hier](#) eingesehen werden.

Für Fragen und weitere Ausführungen steht Ihnen der Rechtsanwalt Helmut G. Bauer zur Verfügung:

Telefon: +49 (0) 221 . 98 62 186 | Mail: hgb@hgb.fm | Web: www.hgb.fm

Dieser Newsletter kann gern weitergeleitet werden. Sollte kein Interesse mehr bestehen, den Newsletter zu erhalten, bitte eine Email an info@laft-berlin.de mit dem Betreff "Newsletter abbestellen" senden. Die Adresse wird dann sofort aus dem Verteiler gelöscht.

V.i.S.d.P. LAFT - Landesverband freie darstellende Künste Berlin e.V.

Redaktion: Elisa Müller, Katharina Reiners - reiners@laft-berlin.de

Landesverband Freie Darstellende Künste Berlin e.V.
im Kunstquartier Bethanien Mariannenplatz 2, 10997 Berlin Tel: 030-54591600
Mail: info@laft-berlin.de, www.laft-berlin.de